

## Die richtige PV-Anlage für mein Zuhause

### Ungeahntes Potenzial für die künftige Energieversorgung

Um den Energiebedarf Tirols künftig aus erneuerbaren Energiequellen decken zu können, ist die Nutzung der Sonnenkraft unerlässlich. Bis 2050 soll deshalb ein Drittel des Stroms von Photovoltaikanlagen erzeugt werden. Mit dem neuen *Elektrizitätswirtschaftsgesetzes (EIWG)* wurden die Weichen für die Energiewende gestellt. Die Nutzung von Sonnenenergie bleibt dank attraktiver Anlagenpreise und der Möglichkeit, Photovoltaikstrom im Rahmen von Energiegemeinschaften zu verkaufen, weiterhin auch für Privatpersonen attraktiv.

### PV-Anlagen bleiben wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll

Auch mit den neuen rechtlichen Rahmenbedingungen des *EIWG* ist eine Photovoltaikanlage am eigenen Dach nach wie vor wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll. Sie spart nicht nur langfristig Kosten, sondern trägt auch aktiv zum Klimaschutz bei. Die Energiegewinnung aus Sonnenlicht ist effizient, sie macht unabhängiger von den Preisschwankungen am Strommarkt, und der selbst erzeugte Solarstrom ist langfristig meist günstiger als Strom aus dem Netz. Überschüssiger Strom kann außerdem mithilfe moderner Batteriespeicher einfach und effizient gespeichert und zu einem späteren Zeitpunkt genutzt werden – etwa zur Versorgung des Haushaltsstrombedarfs außerhalb der Sonnenstunden. Grundsätzlich gilt: Wer über die Installation einer PV-Anlage nachdenkt, sollte nicht den aktuellen, sondern den zukünftigen Strombedarf mitberücksichtigen. Denn eine entsprechend dimensionierte Anlage ermöglicht nicht nur das Laden eines E-Autos, sie lässt sich auch ideal mit einer Wärmepumpe kombinieren – eine zukunftsweisende Lösung, um klimafreundlichen Strom zu erzeugen, sich batterieelektrisch fortzubewegen und fossilfrei zu heizen.

### Planungssicherheit durch Energiegemeinschaften

Einen weiteren Vorteil bieten Energiegemeinschaften. Im Rahmen solcher kann Strom zu höheren Preisen verkauft werden, als wenn er beispielsweise direkt ins Netz eingespeist wird. So wird die Überproduktion auch für Betreiber\*innen attraktiv, da der Strompreis im Rahmen der Energiegemeinschaft verhandelt wird. Dadurch liegt er meist unter dem marktüblichen Preis für die Abnehmer\*innen, aber über dem Einspeisetarif für die Produzierenden, sodass für beide Seiten Vorteile entstehen. Zusätzlich entsteht für beide Parteien eine Preis- und damit auch eine Planungssicherheit, da der Tarif im Vorhinein verhandelt und für einen fixen Zeitraum festgelegt werden kann.

### Zentraler Baustein der Energiewende

Mit *TIROL 2050 energieautonom* hat Tirol ein klares Ziel. Und zwar genauso viel Energie im Land zu erzeugen, wie benötigt wird, und noch dazu frei von fossilen Energieträgern. Damit das gelingen kann, soll im Jahr 2050 rund ein Drittel des Strombedarfs aus Sonnenkraft gedeckt werden. Das entspricht ungefähr der Energieerzeugung von 23 Millionen Quadratmetern PV-Modulfläche. „Damit wir dieses Ziel erreichen, ist es notwendig, Schritt für Schritt nahezu alle geeigneten Dächer bestmöglich mit PV-Modulen zur Sonnenstromproduktion zu nutzen. Jedes

einzelne Modul, das wir heute aufs Dach bringen, bringt uns dem Ziel *TIROL 2050 energieautonom* einen Schritt näher und leistet einen wichtigen Beitrag zur Energiewende“, ergänzt Rupert Ebenbichler, Geschäftsführer der *Energieagentur Tirol*, und setzt auf weiteren PV-Ausbau in Tirol. Dabei spielen nicht nur Großanlagen eine Rolle, sondern vor allem auch Anlagen auf privaten Ein- und Mehrfamilienhäusern sind ein zentraler Baustein.

## Schritt für Schritt zur PV-Anlage

Bei einem kostenlosen Online-Infoabend am Dienstag, 24. Februar 2026, von 18.00 bis 19.00 Uhr erfahren Sie alles rund um die Photovoltaik-Anlage für Ihr Zuhause – von der richtigen Dimensionierung über aktuelle Fördermöglichkeiten bis hin zu gesetzlichen Neuerungen im Rahmen des *EIWG*. Photovoltaik-Experte **Thomas Vogel, MSc** gibt praxisnahe Tipps und präsentiert eine Schritt-für-Schritt-Anleitung zur eigenen Photovoltaikanlage. Die Anmeldung zum Infoabend „Die richtige PV-Anlage für mein Zuhause“ und zu weiteren Infoabenden der *Energieagentur Tirol* ist unter [energieakademie.energieagentur.tirol](https://energieakademie.energieagentur.tirol) möglich.

### Bildunterschrift:

Ein zentraler Baustein der Energiewende in Tirol – PV-Anlagen im Haus der Zukunft

### Fotorechte:

© Energieagentur Tirol / punkt.agency

### Rückfragen bei:

---

Energieagentur Tirol  
Philipp Koch  
+43 512 5899 13  
[philipp.koch@energieagentur.tirol](mailto:philipp.koch@energieagentur.tirol)